

## **Protokoll GSP- Mitgliederversammlung Sektion Fulda am 05.05.2023 in Fulda-Bronzell, Hotel- Restaurant „Jägerhaus“**

### **TOP 1 Begrüßung und Eröffnung**

Die Mitgliederversammlung 2023 wurde durch Sektionsleiter (SL) Michael Trost pünktlich um 18:30 Uhr eröffnet. Hierbei verwies SL Trost auf seinen 40 Jahre alten Mitgliedsausweis, ausgestellt am 16.05.1983 noch unter der damaligen Bezeichnung „Gesellschaft für Wehrkunde“. Insgesamt waren 26 Mitglieder anwesend.

### **TOP 2 Feststellen der Tagesordnung**

Gegen die vorab an alle Mitglieder fristgerecht versendete Tagesordnung gab es keinerlei Einwände.

Folgende Mitglieder ließen sich entschuldigen:

- Hr. Michael Füller
- Hr. Franz Trost
- Hr. Klaus-Dieter Brehl
- Hr. Hubert Kessler
- Hr. Michael Blum

### **TOP 3 Totenehrung**

Im Laufe des Jahres 2022 verstarb das jüngste Mitglied der GSP-Sektion Fulda, der 18 jährige Schüler der Rabanus-Maurus-Schule (Domgymnasium Fulda), Felix Wessinghage. Die Anwesenden gedachten in einer Schweigeminute ihm und der in der Vergangenheit verstorbenen Mitglieder.

### **TOP 4 Vorstellen neuer Mitglieder**

Die Sektion Fulda hat mit Stand 05.05.2023 abermals einen bemerkenswerten Zuwachs zu verzeichnen. Insgesamt konnten neun neue Mitglieder gewonnen werden, sodass aktuell 133 Personen der Sektion angehören. Dem gegenüber stehen drei Austritte bzw. Wegzüge. Die Neuzugänge sind:

- Octavian K. Oana
- Otto W. Vicum
- Sherwin Mesbah
- Julian Schratz
- Bernhard Brandner
- Michael Füller
- Phillip Metzler
- Hans-Jürgen Auth
- Emil Schad

Die aktuelle Mitgliederliste lag zur Einsichtnahme aus.

In diesem Zusammenhang wurde Fritz Sturm, als Kandidat für „Technischen Support“ und Beauftragten „Junge GSP“, d.h. für Mitglieder unter 35 Jahren, vorgestellt.

### **TOP 5 Bericht des Sektionsleiters mit Aussprache**

Der Tätigkeitsbericht 2022 zeigt, dass die seit Jahren bestehende Kooperation der GSP-Sektion Fulda mit dem „Bonifatiushaus“ und der „Rabanus-Maurus-Schule“ bei ausgewählten Veranstaltungen sich weiterhin erfolgreich bewährt hat. Insgesamt gab es über das Jahr verteilt 13 unterschiedliche Veranstaltungen, in Form von Vorträgen oder Informationsreisen. Zukünftig soll der Anteil an hybriden Veranstaltungen ausgebaut werden, um zusätzliche Teilnehmer zu generieren.

#### Veranstaltungen 2022 (auszugsweise)-

- 10.02.2022, Prof. Dr. Bernd Greiner, Vortrag „Der Kalte Krieg, Ursachen – Geschichte - Folgen“
- 09.03.2022, OTL Michael Hellerforth, Vortrag „Der große Sprung des Drachen – Chinas Entwicklungshilfepolitik in Afrika als Teil einer expansiven Außenpolitik“
- 18.03.2022, GSP- Mitgliederversammlung in Fulda-Bronnzell
- 06.04.2022, Michael J. Blum, Vortrag, „IRAK: Das Land am Scheideweg“
- 24.03.2022, in Kooperation mit dem „Bonifatiushaus“, Vortrag von Dr. Wilfried Jilge (ZIF) „Russische Welt, „Neurussland“ oder Ukraine? Historisch-politische Hintergründe zum RUS-UKR-Krieg“. Am Vormittag hatte Dr. Jilge bereits vor 110 Schülern der „Rabanus-Maurus-Schule“ diesen Vortrag gehalten.

31.05.2022, Dr. Josef Braml, Vortrag „Die transatlantische Illusion. Die neue Weltordnung und wie wir uns darin behaupten können“. Am Folgetag referierte Dr. Braml nochmals zum gleichen Thema vor Schülern der „Rabanus-Maurus-Schule“.

11.06.2022, Tagesausflug nach Remagen („Friedensmuseum Brücke von Remagen“) und Andernach („Wiege der Bundeswehr“) mit 50 Teilnehmern.

29.06.2022, Militärhistoriker Oberst a.D. Dr. Karl-Heinz Frieser, Vortrag, „Der Handstreich auf Eben-Emael aus taktischer und operativer Sicht“

04.09. – 07.09.2022, Informations- und sicherheitspolitische Jahresfahrt nach Stettin (POL)-Stettiner Haff – Peenemünde und Viereck (MV) zum PzGrenBtl 411. Dabei Vortrag vom S-3 Offizier Hptm Becker zum „Einsatz des Bataillons in der Verstärkten Vornepräsenz der NATO in Rukla/ LIT“.

01.11.2022, Vortrag Dr. Frank Umbach, „Russlands Erdgaswaffe und der Ukrainekrieg: Auswirkungen auf Europas Energieversorgungssicherheit und Energiepreise“. Am darauffolgenden Tag erfolgte zusätzlich eine Schülerveranstaltung an der „Rabanus-Maurus-Schule“.

12.12.2022, in Kooperation mit dem „Bonifatiushaus, der Kath. Akademie des Bistums Fulda“, Vortrag von OTL Daniel Andrä, „Im Einsatz an der NATO-Ostflanke in Litauen während des Ukrainekrieges“

Im Jahr 2023 sind folgende Veranstaltungen bereits durchgeführt worden:

28.02.2023, Dr. Joachim Weber, Universität Bonn, Vortrag „Der letzte Weckruf. Deutschlands Verteidigung neu denken in einer Epoche radikalen weltpolitischen Wandels“

03.05.2023, Eröffnung der Ausstellung „70 Jahre. Der Volksaufstand in der DDR 1953“ in Kooperation mit der Kath. Akademie des Bistums Fulda.

05.05.2023, GSP- Mitgliederversammlung in Fulda-Bronnzell, u.a. mit der Wahl eines neuen SL

#### Verwendungsnachweise/ Finanzen

Der Verwendungsnachweis für das Haushaltsjahr 2022 lag zur Einsichtnahme aus. Er wurde bereits durch den Landesvorsitzenden, GSP Landesbereich IV, OTL Berthold Theus, geprüft, ohne Beanstandungen abgeschlossen mit einem Saldo von minus 1,68 € und an die Bundesgeschäftsstelle weitergeleitet.

- Einnahmen 2022: 9.757,50 €

Im Einzelnen: Übertrag aus dem Vorjahr in Höhe von 1.637,22 €, Betriebsmittelzuweisung 3.970,00 €, Betriebsmittelzuweisung für techn. Support 374,10 €, Spenden 1.065,00 €,

Betriebsmittelverstärkung 1.100,00 €, Anteilige Kostenübernahme Bonifatiushaus, Fehlüberweisung, Bargeldeinzahlung 1.601,18 €

- Ausgaben 2022: 9.759,18 €

(8.183,05 € für Veranstaltungen, 290,68 € für Büromaterial, 112,00 € für Bankgebühren/Porto, 10,40 €, Reise- und Fahrkosten 59,80 €, für Sonstiges 1.215,25 € (Umbuchung Fehlüberweisung, Präsent RK Blankenau, Kauf von Hard- und Software, Aufwandsentschädigung SL usw.)

- Bestand 2022: 1,68 € (-)

Im Rahmen der anschließenden Aussprache gab es keine Wortmeldung.

### **TOP 6 Planungen 2023**

23.05.2023 , Oberst a.D. Karl-Heinz Frieser, Vortrag, „Ukraine 1944, Feldmarschall Manstein und der Ausbruch der 1. PzArmee aus dem Kessel von Kamenez-Podolsk“

02. Juni 2023, Tagesfahrt nach Bad Frankenhausen/Kyffhäuser zum PzBtl 393 zum Kennenlernen des modernsten KPz Leopard 2 A7V, des Auftrags im Rahmen der NATO Response Force und anschließend zu Altstadtführungen in Mühlhausen/Thüringen.

### **TOP 7 Entlastung des Vorstands**

Otmar Wald dankte im Namen der Anwesenden dem Vorstand für seine geleistete Arbeit. Dabei würdigte er die mehr als 40 Jahre Engagement des nun scheidenden SL Michael Trost.

Der Vorstand wurde bei vier eigenen Enthaltungen (Vorstand selbst) entlastet.

### **TOP 8 Wahl eines Versammlungsleiters**

Otmar Wald wurde bei eigener Enthaltung per Handzeichen zum Versammlungsleiter gewählt.

### **TOP 9 Wahl des neuen SL, eines stellv. Pressereferenten und zwei Mitgliedern mit besonderem Aufgabenbereich**

- Wahl eines neuen SL als Nachfolger von Michael Trost

Hierbei stand Michael Schwab als einziger Kandidat zur Wahl. Diese erfolgte einstimmig per Handzeichen bei eigener Enthaltung. Michael Schwab nahm die Wahl an.

- Wahl und gleichzeitige Aufnahme in den Vorstand in der Funktion für „Technischen Support“ und Beauftragten „Junge GSP“

Fritz Sturm stand als einziger Kandidat zur Wahl. Diese erfolgte einstimmig per Handzeichen bei eigener Enthaltung. Fritz Sturm nahm die Wahl an.

- Wahl eines Beiratsmitglieds für Infofahrten

Der ehemalige SL Michael Trost war dabei einziger Kandidat. Die Wahl erfolgte einstimmig per Handzeichen bei eigener Enthaltung. Michael Trost nahm die Wahl an.

- Wahl eines stellv. Pressereferenten

Es konnte kein Bewerber für dieses Amt gewonnen werden.

Nach Beendigung der drei Wahlgänge übergab der neue SL Michael Schwab das Wort an den ehemaligen SL Michael Trost. Dieser beglückwünschte Michael Schwab zu seiner Wahl und wünschte ihm für die Zukunft alles Gute. Vor 40 Jahren, im Mai 1983, übernahm Michael Trost die Leitung der damals ruhenden Sektion Fulda, die aus insgesamt nur fünf Mitgliedern bestand. Ausgestattet mit einem Startkapital des BPA erfolgte mit Motivation, Freude und Tatkraft die Reaktivierung der ruhenden Sektion. Eine erste Veranstaltung im Kolpinghaus fand mit 120 Besuchern statt. Die kontinuierlich steigenden Mitgliederzahlen, der positive Zuspruch in der Presse und Öffentlichkeit sowie die Eingehung von Kooperationen mit dem „Bonifatiushaus“, der „Rabanus-Maurus-Schule“ und gelegentlich mit der Kreisgruppe Osthessen im VdRBw, sorgten für ein andauerndes Interesse. Zum Abschluss dankte Michael Trost dabei besonders drei Personen für die jahrzehntelange Unterstützung und ehrenamtliche Tätigkeit:

1. Michael Schwab für seine exzellente, teils mehrseitige Berichterstattung, die bereits vor seinem Eintritt in die Sektion vor 30 Jahren stattgefunden hatte. Hierbei sind u.a. die Empfänge bei diversen Oberbürgermeistern der Stadt Fulda hervorzuheben. In diesem Zusammenhang bat er um eine Schonfrist von 100 Tagen, die Übergabe soll bis Ende Mai abgeschlossen sein. Als Dank erfolgte die Übergabe eines Buchgeschenkes.
2. Gisbert Hluchnik, der für seine langjährige Treue bei der Unterstützung des Sektionsleiters, nicht nur als 2. Schriftführer sondern auch für seine zuverlässige technische Unterstützung unzähliger Vortragsveranstaltungen ein Präsent in Form einer Flasche Grappa erhielt.
3. Ehefrau Roswitha Trost, die für ihre langjährige Unterstützung des Sektionsleiters unter ebenfalls großem Applaus einen Blumenstrauß erhielt.

Zusätzlich dankte er allen, die durch ihre Mitwirkung in der sicherheitspolitischen Öffentlichkeitsarbeit einen wertvollen Beitrag zur politischen Willensbildung für eine wehrhafte Demokratie geleistet haben, denn diese sichere Frieden und Freiheit.

Michael Trost zeigte sich zuversichtlich, dass die Sektion Fulda auch zukünftig dabei eine herausragende Rolle einnimmt.

Im Anschluss übernahm der neue SL Michael Schwab das Wort. Garant für das beispielhafte Erfüllen des anspruchsvollen, nicht immer leichten Informationsauftrags der GSP war seither Sektionsleiter Michael Trost. Mit sicherem Gespür für die jeweils aktuelle geopolitische Lage, für sicherheitspolitische oder historische Themen und geeignete Gesprächspartner hat er die Mitglieder der Fuldaer Sektion zu Multiplikatoren für eine komplexe Materie im Sinne der GSP gemacht. Und das seit nun schon 40 Jahren. Schwab betonte, dass es sicher nicht viele sein werden, die über einen vergleichbar langen Zeitraum Verantwortung an exponierter Stelle getragen haben: für die GSP, für die Sektion, für die Mitglieder, für das Netzwerken mit anderen Organisationen und was nicht unerwähnt bleiben darf, für die Tages- und Jahresfahrten. Beispielhaft erinnerte Schwab an einen entscheidenden Moment der Geschichte: den Abzug der russischen Armee aus Deutschland 1994 am Berliner Gendarmenmarkt im Beisein des russischen Präsidenten Boris Jelzin und Bundeskanzler Helmut Kohl. Vor diesem Hintergrund dankte Schwab auch im Namen der übrigen Vorstandsmitglieder seinem Amtsvorgänger, dem er bescheinigte, eine motivierende, inspirierende, sympathische, zuverlässige, gewissenhafte, kompetente und den Menschen zugewandte Art zu haben.

Ein herzliches Dankeschön sprach Schwab auch Trosts Ehefrau Roswitha aus, die den bisherigen Sektionsleiter engagiert über viele Jahre hinweg unterstützt hat. Eine unerlässliche Hilfe für ihn, zugleich für Schwab in der Phase des Übergangs.

Nun sei die „Trost´sche Ära“ zumindest an der Spitze der Sektion zu Ende gegangen. Für die GSP-Sektion Fulda beginnt gewissermaßen eine Zeitenwende. Die Messlatte, die Michael Trost vorgegeben hat, ist für das Vorstandsteam hoch. Als Beauftragter für sicherheitspolitische Informationsfahrten bleibt Trost allerdings auch künftig der Sektion erhalten. Das spricht für Kontinuität und die Bereitschaft, auch in Zukunft an wesentlicher Stelle Mit-Verantwortung zu übernehmen.

Weil er neugierig auf Menschen und spannende Themen sei, übernehme er gerne neue Verantwortung und greife Michael Trosts Messlatte auf, sagte Schwab. Vieles wird gleich bleiben (Art der Veranstaltungen, die Kooperationen mit der Katholischen Akademie des Bistums und der Rabanus-Maurus-Schule). Manches wird sich vielleicht ändern, wie die zuletzt sehr hohe Taktzahl der Veranstaltungen. Sie wird sich zumindest in der Phase des Übergangs reduzieren.

Da er sich nicht als „Einzelkämpfer“ verstehe, sondern als Teamplayer mit einem engagierten, hoch motivierten Vorstandsteam, setzt Schwab für die Zukunft auf die Treue,

das Vertrauen und die Unterstützung der Mitglieder. Ziel des gesamten Vorstands wird immer sein: Nur das Beste für die GSP-Sektion Fulda und ihre treuen Mitglieder. Anschließend überreichte Schwab als äußeres Zeichen des Danks jeweils einen Gutschein an Michael Trost und seine Frau Roswitha.

### **TOP 10 Verschiedenes**

Die Mitgliederversammlung 2023 endete um 20:45 Uhr. Anschließend erfolgte durch Michael Trost eine Nachschau im Rahmen einer Power Point Präsentation zur Jahresfahrt 2022 nach Stettin, Stettiner Haff und Peenemünde mit Erläuterung und Kommentierung, an der insgesamt 44 Personen teilgenommen hatten.